



LAND

OBERÖSTERREICH



### Dkfm. Peter Püspök

„Unsere Anlegerinnen und Anleger unterstützen unsere Arbeit, weil sie mit ihrem Geld etwas bewirken wollen und weil sie wissen, dass ihr Kapital bei uns sicher aufgehoben ist“, Peter Püspök, Vorsitzender von Oikocredit Austria (ehemaliger Generaldirektor von RLB Wien/NÖ). Oikocredit hat seit 1975 Erfahrung im Bereich der Entwicklungsfinanzierung und ist in mehr als 70 Ländern der Welt vor Ort tätig – besonders in Armutsgebieten, die für kommerzielle Banken uninteressant, aber für die Bekämpfung von Armut von großer Bedeutung sind.



### Mag. Hartwig Kirner

Fairtrade Österreich ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung des fairen Handels mit Entwicklungsländern. 26 überparteiliche und überkonfessionelle Organisationen aus den Bereichen Entwicklungspolitik, Ökologie, Bildung, Soziales und Religion sind Mitgliedsorganisationen von Fairtrade Österreich. Mag. Hartwig Kirner ist Geschäftsführer von Fairtrade Österreich.



### Sr. Hildegard Enzenhofer SDS

Sr. Hildegard Enzenhofer stammt aus Schönegg, Pfarre Vorderweißenbach. Die Schwestern der Salvatorianerinnen führen in Qubeibe, Palästina, ein Haus für alte und behinderte Frauen. Sr. Hildegard Enzenhofer ist seit 2002 Leiterin des Hauses "Beit Emmaus" in Palästina.

#### Veranstalter:

Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung  
Abteilung Land- und Forstwirtschaft, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz  
Tel.: +43 (0)732/77 20-115 00, Fax: + 43 (0)732/77 20-21 17 98  
E-Mail: [lfw.post@ooe.gv.at](mailto:lfw.post@ooe.gv.at), [www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at)  
Fotos: Fairtrade, Land OÖ, Oikocredit, privat, RLB, Stöbich  
Layout: Abteilung Presse / DTP-Center [2012658]



Einladung

# ENTWICKLUNGS- POLITISCHER DIALOG ABEND

13. September 2012 • 19.00 Uhr

Linzer  
Schlossmuseum  
Festsaal  
im neuen Südtrakt  
Schlossberg 1  
4010 Linz



FAIRTRADE  
ÖSTERREICH

## ENTWICKLUNGS- POLITISCHER DIALOG ABEND



2011 wurden in Oberösterreich im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit und Internationalen Hilfsmaßnahmen 115 Projekte mit einem Budgetvolumen von 1,2 Mio. Euro verwirklicht.

Ziel der oberösterreichischen Entwicklungszusammenarbeit ist, dass durch die Unterstützung von nachhaltigen Projekten mit Oberösterreichbezug die Lebensverhältnisse in ausgewählten Regionen der Dritten Welt spürbar verbessert werden können und ein Bewusstsein in der oberösterreichischen Bevölkerung für Entwicklungszusammenarbeit und Fairen Handel entwickelt wird.

Mit den im Jahr 2011 durchgeführten Projekten konnte rund 470.000 Personen geholfen werden bzw. profitieren diese von den oberösterreichischen EZA-Maßnahmen. Mit dem Entwicklungspolitischen Dialog wollen wir gezielt informieren und im Ausland aktiv tätigen Personen der Entwicklungszusammenarbeit ihre Projekte präsentieren lassen.

Als für die Entwicklungszusammenarbeit zuständiger Referent in der Oberösterreichischen Landesregierung lade ich alle Parteien, Sozialpartner, Entwicklungshilfeorganisationen, Vertreter der Presse sowie die im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit engagierten Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher zum Dialogabend sehr herzlich ein.

A handwritten signature in black ink, reading 'Josef Pühringer'.

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer

## PROGRAMM

### Eröffnung und Begrüßung

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer

### Referate

#### Mikrokredite – Ein wichtiger Baustein der Entwicklungszusammenarbeit

Was macht Oikocredit Austria

Dkfm. Peter Püspök, Vorstandsvorsitzender von Oikocredit Austria

#### Fairtrade – Ein Beitrag für eine gerechtere Welt

Die Strategien von Fairtrade Austria

Mag. Hartwig Kirner, Geschäftsführer von Fairtrade Österreich

#### Projekte von Sr. Hildegard Enzenhofer in Palästina

Bau von Zisternen, Schaffung von Betreuungs- und Pflegeplätzen im Haus Beit Emmaus und Errichtung einer Krankenpflegeschule

Sr. Hildegard Enzenhofer SDS, Leiterin von Beit Emmaus

### Podiumsdiskussion mit den Referenten

Moderation: Dr.<sup>in</sup> Christine Haiden

Einladung des Landes Oberösterreich zu einem „fairen“ Buffet

Um Antwort mittels beiliegender Karte  
bis Donnerstag, 6. September 2012 wird gebeten.